

Der edaWorkshop07 – Ein erster Überblick

Die Premiere des edaWorkshop am 19./20. Juni in Hannover war ein voller Erfolg.



www.edacentrum.de/edaworkshop



ITG



GMM

Aufregend waren die letzten Tage, sogar heiß, nicht nur in Hinblick auf die Temperatur, sondern auch auf das Fachliche. Kurz nach DATE und DAC fand erstmals der edaWorkshop07 statt, der aus dem Ekompass Workshop entstanden ist.

Der edaWorkshop07 „gastierte“ am 19. und 20. Juni in Hannover, genauer gesagt im Courtyard by Marriott Hotel am Nordufer des Maschsees. Das Programm dafür war schon seit einigen Wochen im Internet verfügbar und so kam es, dass dem edacentrum über 100 Anmeldungen bereits vor dem Versand des gedruckten Programms vorlagen. Die fachlichen Inhalte der Veranstaltung konnten für dies Ausgabe noch nicht aufbereitet werden, aber wir versuchen hier schon einmal einen kurzen Eindruck von der Veranstaltung zu vermitteln.

Fünf fachliche Bereiche wurden mit Beiträgen abgedeckt: Analog- und Mixed Signal-Entwurf, Herstellungsgerechter Entwurf und Zuverlässigkeit, Entwurfsproduktivität, Entwurf und Verifikation sowie Low Power und Systementwurf. Die wissenschaftlichen Beiträge umfassten dabei acht Vorträge, sowie sieben Poster. Vier Ekompass-Projekte, namentlich DETAILS, LEONIDAS+, LEMOS und das Clusterforschungsprojekt FEST stellten sich und die in der Projektlaufzeit erreichten Ergebnisse in einem Vortrag vor. Neben diesen vier Projekten waren auch die anderen aktuellen Ekompass-Projekte in der Posterausstellung vertreten, wo die Teilnehmer des edaWorkshop über 4 Stunden die Gelegenheit nutzten, sich über die jüngsten Ergebnisse aller Projekte zu informieren.

Ulrich Katenkamp vom BMBF begrüßte die mehr als 120 Teilnehmer mit seinem Vortrag über „IKT 2020 - Forschung für Innovation“ und eröffnete damit den edaWorkshop. Auch zwei eingeladene Vorträge wurden erwartet.

Dr. Gerd Teepe, Direktor DDC bei AMD Saxony LLC & Co. KG, hielt am Dienstag die erste Keynote zum Thema „EDA - Driving Productivity beyond Semiconductors“. Mit der zweiten Keynote wurde Mittwoch von Prof. Dr. Rudy Lauwereins, Vice-President des belgischen Interuniversity Micro-Electronic Centre (IMEC), eingeleitet, der über das Thema „Multi-Core Platforms Are a Reality ... But Where Is the Software Support?“ referierte.

newsletter edacentrum Probeauszug
Bestellen Sie sich den kompletten Artikel über newsletter@edacentrum.de

edacentrum, Hannover, Juli 2007

Kont@kt und Information

Maren Sperber
edacentrum
Schneiderberg 32
30167 Hannover
fon: (05 11) 7 62 - 1 96 99
fax: (05 11) 7 62 - 1 96 95
info@edacentrum.de